



Liebe Schülerinnen und Schüler, Studierenden,
Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern,

es ist kurz vor den Osterferien, die Fachoberschüler/innen, Sozialassistent/innen und die angehenden Erzieher/innen erwarten die anstehenden Prüfungen, zu denen wir Ihnen allen einen langen Atem zum Durchhalten der Prüfungszeiträume und vor allem viel Erfolg wünschen!

Menschen und MELO

Seit dem 11. Februar dürfen wir Frau Schultz, die stellvertretende Schulleiterin, wieder bei uns begrüßen. Wir freuen uns, sie wieder in der MELO zu haben und wünschen weiterhin das Beste auf dem Weg zur gesundheitlichen Stabilisierung. In diesem Zusammenhang sei auch besonders Frau Schnitzer gedankt, die auch weiterhin kollegial mit für den Vertretungsplan sorgt.

Verstärkung haben wir durch Frau Skutnik mit dem Fach Biologie bekommen, die auch ein Herz für den Gartenbau hat und durch Herrn Heck, der mit Sport und Pädagogik bei uns eingestiegen ist. Den Kunstfachbereich bzw. das künstlerische Gestalten in der Fachschule und der Sozialassistenten unterstützen ganz nachhaltig mit ihrer Kreativität Frau Waldera und Herr Flint. Sie haben bereits jetzt das Unterrichtsangebot mit neuen Ideen und Impulsen bereichert. Frau Laitko ist uns ganz flexibel und spontan zu Hilfe gekommen, damit wir den Mathematikunterricht aufrechterhalten können. Ihnen allen auch auf diesem Weg noch einmal ein herzliches Willkommen und weiterhin ein gutes Einleben in der MELO. Verabschiedet hat sich unser Kollege Reiner Leibenguth, der nach fast 30 Jahren an der MELO in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist.

Weihnachten

steht noch nicht direkt vor der Tür, liegt aber erst kurz hinter uns. Am vorletzten Schultag im letzten Jahr am Vormittag gab es ein kleines Weihnachtskonzert von Schüler/innen und Lehrer/innen, auch mit klassischer Musik, auf dem Plateau vor den Verwaltungsräumen. Der Weihnachtsbaum mit selbstgestalteten Weihnachtskugeln der Unterrichtsgruppen von Herrn Krüger bot dazu den vorfestlichen Rahmen und natürlich auch die Weihnachtsmützen der Sänger/innen.

Der Tag der offenen Tür

Am Donnerstag, dem 21. Februar ist es so weit gewesen, die Türen der MELO haben sich für die Öffentlichkeit geöffnet und ohne Übertreibung können wir resümieren, dass es ein voller Erfolg gewesen ist. Frau Licher hatte im Schulbüro alle Hände voll damit zu tun, die vielen Besucher über die Bildungsgänge der MELO zu informieren, so dass ihr kaum Zeit blieb, all die Aktivitäten der unterschiedlichen Klassen zu besuchen. Die Gäste wurden von der Klasse O 113 und Frau Baumgärtel begrüßt und auf

Wunsch in ihrem Rundgang durchs Haus begleitet, die E 123 und die E 124 haben für ganz unterschiedliche Märchenaufführungen gesorgt, die Sozialassistenten hat sich vorgestellt und wurde fast „überrannt“, so groß ist das Interesse an diesem Ausbildungsgang gewesen. Informationen zur Erzieherausbildung, zu den Praktika in der Fachschule und in der FOS und zur Facharbeit der Erzieher/innen wurden gegeben. Ebenso hat Frau Vogel das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit vorgestellt. Eine Kunstaussstellung konnte in Raum 104 besucht werden und in Raum 201 gab es eine Dokumentation zu den „kleinen baumeistern“, „architekturen“ wurden gezeigt, die das Projekt „kleines ganz Gross“ veranschaulichten; eine Ausstellung zur Kinderarmut hatte die Klasse E122 von Frau Aster-Lüdeking vorbereitet. Auch die SV hat ihre Arbeit vorgestellt. Doch damit nicht genug, es gab auch eine Ausstellung zur Kreativen Jugendliteratur, zum Kreativen Schreiben und englische Spiele wurden ausprobiert, die E 121 hat in einer Fotoreihe die Erzieherausbildung vorgestellt und die Klasse Q 121 hat einen Videofilm zu ihrem Tanzprojekt aus dem letzten Herbst gezeigt. Vorgestellt haben sich der Fachbereich Mathematik und die Schülerfirma des Berufsqualifizierenden Lehrgangs. Die kleinsten Besucher/innen fanden Aufnahme in der Kinderbetreuung der E 123 und Frau Miecke, der Profilkurs Band unterhielt das Publikum musikalisch in der Aula und für das leibliche Wohl sorgte die Klasse A 121 mit Unterstützung von Herrn Phielpeit. Allen Akteuren sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt für den tatkräftigen Einsatz und die engagierte Vorstellung der inhaltlichen Arbeit, die an der MELO geleistet wird. Ein besonderes Dankeschön verdient auf jeden Fall das Organisationskomitee, das alle Aktivitäten gebündelt, Räume und Verantwortlichkeiten geklärt hat. Danke dafür!

Fair Future

Die Multivisionsschau Fair Future am 20. März liegt vor uns und die A 111 hat dazu bereits „Drei Faire Tage“ im März geplant, nämlich in Form eines Projekts, um die Nachhaltigkeit der Inhalte, die uns vermittelt werden, sicherzustellen. Wir dürfen gespannt sein.

Kooperationen

Eine Kooperation mit dem Nachbarschaftsheim Schöneberg ist in der Planungsphase. Den Studierenden der Fachschule soll zukünftig in Form einer Praktikumsbörse, die in der MELO stattfinden soll, die Gelegenheit geboten werden, in der MELO Einrichtungen und Träger für Praktika und ggf. spätere Arbeitsstellen kennenzulernen. Mit einer Auftaktveranstaltung, auf der es um das Thema „Was verstehen wir unter guter Bildung?“ gehen soll, wollen wir starten.

Projekte Projekte Projekte Projekte Projekte

Die Unterstufenklassen der Fachschule besuchten eine Fortbildung in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek zum Thema „Bilderbuchbetrachtung“. Ihnen wurde eine Vorstellung davon vermittelt, wie man Bilderbücher in der Kita mit einfachen Mitteln wirkungsvoll vorlesen kann, und sie lernten eine

Vielzahl neuer Bilderbücher, deren Autor/innen und Illustrator/innen kennen.

Die Ausstellung „Glücksfälle – Störfälle“ im Museum für Kommunikation ist von Teilen der Mittel- und Oberstufenklassen der Fachschule besucht worden. In einer workshopartigen Veranstaltung wurden sie mit den Glücksfällen und Störfällen interkultureller Kommunikation bekannt gemacht.

Aber auch professionelle Märchenerzählerinnen der Gruppe „Erzählzeit“ hatten wir in der MELO zu Gast, die den Studierenden der Mittelstufenklassen (E121-E124) professionell Märchen der Gebrüder Grimm sowie türkische und französische Volksmärchen darboten.

Unter dem Motto „Zukunft planen“ sind die Klassen des Berufsqualifizierenden Lehrgangs Q122 und Q123 am 05.03.2013 und die Klasse Q121 am 06.03.2013 ins Haus Kreisau nach Berlin-Kladow gefahren. Bereits die lange Fahrt an den äußersten Rand von Berlin haben die Schüler/innen als Abenteuer erlebt. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden in der Seminararbeit positive Eigenschaften und Fähigkeiten der Schüler/innen reflektiert und ein Meinungsbild über die Einstellung zur Erwerbsarbeit erstellt. Anschließend erfolgte eine berufliche Interessensabfrage zu verschiedenen Berufsfeldern. Das Seminar schloss mit positiven Wünschen ab, die sich die Schüler/innen gegenseitig überreichten.

Die MELO soll schöner werden

Die zukünftigen Aufenthaltsräume der Schüler/innen und Studierenden sind jetzt soweit renoviert und vorbereitet, dass sie nur noch gestrichen zu werden brauchen und dann kann das Arbeiten, Ausruhen und „Chillen“ im Souterrain beginnen.

In den Sommerferien erwarten uns größere Veränderungen: Die Säulen im Treppenaufgang werden freigelegt werden, in der 1. und 3. Etage wird ein sogenannter Bypass gelegt, damit ist gemeint, dass alle Räume miteinander durch (Flucht-)Türen miteinander verbunden werden, damit bei einem möglichen Brand die Feuertreppe, die im Innenhof gebaut werden wird, erreicht werden kann. Dazu muss leider die Kastanie weichen, aber die Bauaufsicht hat zugesagt, dass ein Ersatzbaum gepflanzt werden wird.

Vor den Verwaltungsräumen hat die Fotowand schon Form angenommen, das Kollegium ist fotografiert worden und nach Ostern werden alle von freundlich blickenden Menschen empfangen werden.

Seniorpartner in School (SiS)

Wir freuen uns besonders, dass wir ab der zweiten Woche nach den Osterferien unsere SiS-Teams bei uns begrüßen dürfen. Frau Horkai, Frau Schüller, Frau Trompke und Frau Wandschneider werden dann den Schüler/innen und Studierenden immer dienstags und donnerstags zur Seite stehen können, um bei Konfliktlösungen und Begleitung von einzelnen hilfreich zur Seite stehen zu können. Sie werden dazu beitragen, die Brücke zwischen alt und jung zu bilden und sie ermöglichen auch die Erfahrung, dass Ältere und Jüngere voneinander profitieren können. Sie werden im Raum 303 ihr festes Domizil haben und sind ab sofort über die

Mailadresse sis@melo-berlin.de zu erreichen. Wir heißen Sie schon jetzt recht herzlich Willkommen!

Homepage

Unsere neue Homepage kommt!

Alle Fach-, Lern- und Bildungsbereiche sind bereits intensiv damit beschäftigt, Texte zu schreiben, Grafiken zu erstellen und Fotos für die neue Homepage herauszusuchen und zu erstellen. Wenn alles gut läuft, werden wir uns im Sommer der Öffentlichkeit in neuer Aufmachung präsentieren können.

Dreiviertel des Schuljahres liegen hinter uns, das besonders arbeitsintensive letzte Vierteljahr noch vor uns. Drücken wir uns die Daumen, dass die anstehenden Prüfungen erfolgreich und reibungslos verlaufen, trotz aller Anstrengungen die Freude an der Arbeit erhalten bleibt und wir alle gemeinsam an der Gestaltung der MELO weiterarbeiten.

Herzlichst

Dr. Schlicht